

# Bogen Musik!

Sehr viele gute Nummern. Waren 10 Cts.  
Spezieller Preis heute,  
**5 Cents die Kopie.**

---

## Neuer 4 Cents Aden,

J. H. Ludwig. 310 Lackawanna Ave.

### Peter Stipp,

Baumeister und Contractor,  
Office, 327 N. Washington Avenue.  
Fabrikant von hohem Cement Bauquadranten  
Eisenringe in Scranton und West Haven  
Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiter  
werden schnell und billig ausgeführt.  
Gemeinden in Kellern und Seitenwege ein  
Spezialität.  
Beide Telephone

### Silverstone,

Augenärzt Spezialist,  
225 Lackawanna Avenue.  
hat seinen die allerneuesten Verfahren in äusser-  
licher Augenheilkunde erhalten. Selbst  
hohe Preise auch nicht von unserem ästhetischen  
Parlor absehen. Unter Motto ist: "Schneller  
Verlauf und kleine Prozesse." Wir be-  
nehmen keine Kosten auf kurze Warte. Große An-  
zahl von kranken Menschenaugen immer an  
Hand.  
George J. Steper. Henry Bodrecht.

### Kemper & Bodrecht,

Plum- und Dampf und Hei-  
wasser Heizer, Blech- und  
Eisenblech-Arbeiter.  
Dachdecken, Dächer, Oberflächen und Feigep  
parate aufgestellt und repariert.  
Office und Werkstätte:  
No. 203 Spruce Straße.  
Neues Telephone—Werkstätte, 1850; Wohn-  
ung, 704.

### Plumbing in dem Heim

ist eines der hauptsächlichsten Departementen  
unseres Geschäftes. Wenn die Wasserrohre  
brechen oder zerfallen, die Wassertöpfe lecken  
oder das Sanitationssystem eine Untersuchung  
nötig hat, so rufen wir auf irgend einen  
Telephon.

### Gebr. Günster,

Eisenwaaren und Plumbing,  
Nr. 323-327 Penn Avenue

### Brooks & Co.,

Bankiers,  
Mitglieder der N. Y. Stock Exchange,  
Händler in  
Allen Liktirten und Nicht-  
liktirten Sekuritaten,  
423 Spruce Straße, Scranton.  
Correspondenzen:  
Edward W. Smith & Co.,  
27 Pine Straße, New York City.

### Wm. Trostel, deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,  
liefert die besten Wurst in jeder Form; und  
ebenso alle Sorten frisches und eingepökelte  
Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

### M. Zeidler's Deutsche Bäckerei

310 Franklin Avenue.  
Backwerk jeder Art täglich frisch, warm  
Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Alle Telephone 356-3; Neues 446.  
**John A. Schadt,**  
Allgemeine Versicherung  
313 Center Straße.

**Joseph Gardner,**  
Contractor und  
Baumeister,  
1206 Academy Str., Scranton, Pa.  
Dampfheiz Anlagung Spezialität.

### Stadt und County.



Die Telefonnummer des "Wochenblatt"  
ist jetzt 2309 (news).

— Herr John Zeidler von St. Joseph, Mo., ist zum Besuch seiner hiesigen Verwandten eingetroffen.  
— Eine Versammlung des Common Council konnte am Donnerstag Abend nicht stattfinden, weil kein Quorum erschienen war.  
— Herr Peter Ziegler, welcher seit der Eröffnung des Elft Cafe an Franklin Avenue leitet, hat sich am Samstag Abend von der Zeitung zurückgezogen.  
— J. E. Taylor wurde am Dienstag zum sechsten Male als Superintendent der öffentlichen Schulen in Lackawanna County ernannt und sein Salair zugleich um \$ 500 jährlich erhöht.  
— Salvator Mon Dello, der John Dezza im Verlaufe eines Streites in einer Wirtschaft durch einen Schuss verwundet, muß sechs Monate Gefängnis abgeben, indem er sich des verächtlichsten Angriffs und Schlägeret schuldig bekannte.  
— Gewahren-Inspktor Fred. J. Widmayer erhielt am Samstag ein Stäck des ersten Sarges, in welchem die Leberreste des Revolutionshelden Baron von Steuben beigesetzt wurden. Arja Williams von Buffalo machte Herrn Widmayer das Geschenk.  
— Finley C. Martin und seine Gattin Catharine liegen am Freitag gegen die Lackawanna Company eine Entschädigungsforderung für \$ 10,000 eintragen, weil letztere zu Moskow, als sie mit einem Säugling in den Armen einen Zug verließ, ausglitt und sich damit verletzte, sodass sie für mehrere Monate das Bett hüten mußte. Es wird hervor gehoben, daß die Plattform eisig und un sicher war.  
— Ein Sturm von ungewöhnlicher Föstigkeit suchte am Montag Abend unsere Stadt heim und richtete allenthalben Schaden an. Bäume wurden entwurzelt, Räume umgeweh, Fenster eingebrochen und Schilder abgerissen, während die große Wassermenge auch Unheil anrichtete. Hinf Hausen wurden von ihren Fundamenten geweht, vier andere durch den Blitz beschädigt, vier andere durch den Blitz beschädigt, denn ein Blitzstrahl schlug durch fallende Glascherben verlegt. Ein Mädchen, die 14 Jahre alte Mary Finnois von Jefferson Avenue, wurde von einem Blitzstrahl getödtet, als sie mit der Familie beim Abendessen saß; der Blitzstrahl rief ein Loch in die Seite des Hauses und einen Teil des Daches ab. Die Waschmaschinenverstätte der Finns Oiekehrer an West Vinden Straße und Adler Avenue wurde auch stark beschädigt, denn ein Blitzstrahl trachte durch die südliche Mauer und rief 30 Fuß des Daches ab. Es wird veranschlagt, daß der Sturm insgesamt einen Schaden von \$ 75,000 anrichtete, denn kaum ein Stadtheil blieb von ihm verschont.

— Die Hundellen für dieses Jahr sind fast Montag fertig.  
— Prof. George Howell ist Dienstag Abend wieder als Superintendent der öffentlichen Schulen der Stadt ernannt worden, doch schlug der Versuch, sein Salair um \$ 500 jährlich zu erhöhen, fehl.  
— Die Leichen der zwei Männer, die vorletzten Dienstag bei der Poplar Str. Kreuzung getödtet wurden, sind Samstag im Stafford Friedhof in West Scranton beigesetzt worden, ohne daß ihre Identität festgestellt wurde.  
— Nächsten Sonntag, den 7. Mai, Vorm. 10 Uhr, findet in der ev. Lutheran Kirche an Mission Avenue die Prüfung der diesjährigen Konfirmandenklasse statt. Mitglieder, Verwandte und Freunde sind eingeladen. Das Opfer ist für den Bibelfond, um jedem Konfirmanden eine Bibel am Konfirmandentage zu überreichen.  
— Allen M. Stone von Wafer Avenue und Willard Richards von Nordende, Angestellte des Vermessungsbüros der Temple Eisen Company, wurden am Donnerstag Nachmittag in der Lackawanna Zeche der Company zu Jessup zermüht bis verbrannt, als sie während der Arbeit eine angesammelte Gasmasse trafen, die von ihren Lampen entzündet wurde. Ihre Verletzungen sind jedoch nicht lebensgefährlich.  
— Nächsten Sonntag Morgen um 8 Uhr reisen die Sänger des Scranton Liederkranz zu einem freundschaftlichen Besuch des Vöhlh Söngerbundes nach Allentown und die Passagiere sind auch eingeladen, sich dem Ausflug anzuschließen. Der Fahrpreis hin und zurück beträgt \$ 1.00 und die Reise erfolgt auf der Central R. R. von N. J. Die Monatsversammlung des Vereins ist wegen des obigen Ausflugs auf den 14. Mai vertagt worden.  
— Herr Felix Wenger bringt im Wil feebarr, "Wächter" einen zwei Spalten langen Artikel über den "Damen Abend" der Luzerne County Zueigee, welcher in jeder Hinsicht die gebegten Erwart ungen übertraf. Für den Lackawanna Zeitung möchten wir eine Entschädigung darbringen für den schwachen Besuch seitens seiner Mitglieder. Es ist wohl bekamt, daß fast immer dieselben Leute die Versammlungen besuchen und auch die gleichen Leute an Comices und Aus scheidungen fungieren und die Arbeit thun. Nun sind wir hier infolge des kommenden Konocentes und des projektierten Heimbaus so mit Arbeiten überhäuft, daß manche, die an drei oder vier Comices dienen, kaum wissen, wo ihnen der Kopf flieht, und manche Frauen fragen sich eben Erntes, ob sie Witwen oder verheiratet seien. Da ist es denn kein Wunder, wenn der Mann mit wirklicher Freude die Gelegenheit begrüßt, einmal einen Abend im Familienkreise zubringen und sich ausruhen zu können. Freund F. W. kennt jedenfalls den Kummel aus eigener Erfahrung und wird hoffentlich die Entschädigung geltend lassen. Wir hoffen, uns ein andermal reoandieren zu können und sind besonders begierig auf die Leistungen des neuen Turnvereins.

### Nord Scranton.

— Der William Griffith Laden an Dickson Avenue wurde Sonntag Nacht um Waaren im Werthe von \$ 12 be stohlen.  
— Die Wohnhäuser von Patrick Marzin, 1762 Kefser Avenue, und Joseph Artchouts, 318 Charles Straße, brannten gestern Abend gegen 8 Uhr nieder—beide im Nordende und fast zu gleicher Zeit.  
— Der Bergmann Michael Bornild von Ray Aug Avenue wurde am Donnerstags Vormittag in der Dickson Zeche durch eine verpödet erfolgte Sprengung getödtet; er wird von der Witwe und mehreren kleinen Kindern überlebt.  
— John Noon von George Straße, der am Samstag Abend in Leonard's Fleischhändler Etablissement an Kefser Valley eindrang und 24 Flaschen Bier stahl, wurde am Sonntag in Ermanglung von \$ 300 Bürgschaft dem Gefängnis überhandt. Eugen McEwenty, der Noon begleitete, konnte der Polizei entweichen.  
— Während der 73jährige Joseph Linnnowicz von Mount Vernon Straße am Donnerstag Nachmittag nahe der Diamond Zeche auf Kohlenkarren spielte und dieselben in Bewegung gesetzt wurden, fiel er ab und unter die Räder, die ihm das linke Bein so schlimm zerdrückte, daß es Freitag amputirt werden mußte. Sein Zustand war zur Zeit ein kritischer.  
— Die Berliner Kunstausstellung ist am Montag unter entsprechenden Feierlichkeiten eröffnet worden.

### Der Mann mit dem Messer.

Fast in jedem Heim, welches der Arzt auf seinen täglichen Gängen besucht, ist mehr oder weniger Kopfweh, Rückenschmerz, Seitenstechen, Magenbeschwerden, Pein und Lähmheit, — Leben, welche einen tiefen Schatten über das Leben werfen. Er zollt jedoch diesen „gewöhnlichen“ Beschwerden wenig Aufmerksamkeit; er betrachtet sie thatsächlich seiner Beachtung unwürdig. Er wartet gemüthlich auf eine große Gelegenheit, eine allerböcste Nothwendigkeit, welche die Amputation eines Armes oder Beines, oder die Blooelgung der menschlichen Eingeweide erfordert. Da sieht man seine lebhafteste Theilnahme. Die Wahrheit in der Sache ist, daß der Arzt, der entschloffen und weise an das Werk geht und die Ursache und Behandlung der „gewöhnlichen“ Leiden des täglichen Lebens untersucht, den Werth seiner professionellen Dienste zehnfältig erhöht.  
Form's Alpenkräuter ist jedoch, seiner außerordentlichen Verdienste wegen, der „reguläre Doktor“ in tausenden Familien geworden. Der Gebrauch eines Jahrhunderts hat seine Gesundheit gebenden Eigenschaften bewiesen. Er kann nur durch Spezialagenten bezogen werden, oder direkt von den Eigentümern, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Hoyne Avenue, Chicago, Ill.  
Form's Alpenkräuter Blutbeiler ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.  
— Gestern Nachmittag trat Gouverneur Woodrow Wilson von New Jersey eine auf vier Wochen berechnete Reisetour nach dem Westen bis zur pazifischen Küste an.  
— Der Streik der Metallarbeiter in Schenectady, der sich weiter auszubreiten drohte, ist am Freitag glücklich beigelegt worden, aber der „lockout“ auf der West von Schuyluk dauert fort.  
— Prof. Charles C. Merriam, der geschlagene republikanische Bürgermeist er Kandidat bei der letzten Wahl, hat während der Kampagne in Chicago für Wahlzwecke \$ 133,254 80 ausgegeben.  
— In der gegenwärtigen bohmischen Stadt Tachau an der Berauna wüthet, laut telegraphischen Meldungen, eine verheerende Feuersbrandt, die mehr als fünfzig Wohnhäuser und andere Gebäude einäscherte.  
— Kronprinz Wilhelm und Kronprinzessin Cecilie werden Mitte Mai eine Reise nach St. Petersburg machen und dem Zaren zu seinem Geburtstag am 19. Mai die Glückwünsche des staerens überbringen. Dieser Jahrgang soll als offenkundiger Beweis dafür gelten, daß zwischen Rußland und Deutschland ein Uebereinkommen vereinbart ist.  
— Die Stadt Bangor in Maine ist am Sonntag von einem furchtbaren Brande heimgesucht worden, der mindestens eintrittel der Stadt in Asche legte, einen Schaden von mehr als sechs Millionen Dollars anrichtete und tau sende von Bewohnern obdaldas machte. Nach den letzten Berichten scheinen bei dem Brande drei Personen ihr Leben eingebüßt zu haben.  
**Eine Bitte.**  
Wir bitten hiermit solche unserer ver ehrten Abonnenten, welche ein Jahr oder darüber für das „Wochenblatt“ schulden, uns den Betrag zukommen zu lassen, denn wir haben das Geld nöthig und ganz gewiß verdient. Wer nicht selbst vorkprechen kann, ist gebeten, den Betrag per Post einzusenden. Das Gesuch erfolgt, weil wir gegenwärtig und schon seit einiger Zeit keinen Kollektor hatten und dem regulären Personal der Office die Zeit fehlt, zu kollektieren. Es würde uns viel Zeiterlust ersparen, wenn die Leser vorkprechen und bezahlen würden ehe die Schuld zu hoch anläuft.  
Achtungsvoll,  
Der Herausgeber.  
Valley View Park Konzert,  
an der Laurel Linie, nächsten Sonntag Nachmittag um 3 Uhr, wenn die Wit tierung es erlaubt, Alexander's Kapelle. Eintritt frei.  
Die besten Druckarbeiten in der Stadt.  
Liefert die Office des „Wochenblatt.“  
Wer auch leicht, Weiß, Wein und Essig,  
"Berth" beim Bittor Koch sein Bedürfnis.  
**Bittor Koch,**  
SCRANTON HOUSE,  
Gegener der D. & E. Strahlfaktion,  
Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.  
**D. B. Partridge,**  
Advokat und Rechtsanwalt,  
421 Lackawanna Avenue,  
Scranton, Pa.

### Systematisches Sparen

ist die Grundlage von vielem Vermögen. Das beste, leichte, sichere, etwas jeden Zehntag durch eine Einlage, mit dieser Bank, wird Ihnen behilflich sein, dieselbe zu erreichen. Wir bezahlen drei Prozent Interessen auf Sparanlagen, ob groß oder klein.  
Es wird Deutsch gesprochen.  
**Dritte National Bank,**  
118 S. Broadway, Scranton, Pa.  
Bereinigten Staaten Depostum.  
Kapital \$200,000. Ueberfluß (dividend) \$1,000,000.  
Öfen Samstag Abends 7 bis 8 Uhr.

### Gewöhnliches Mehl mag für manche Leute gut genug sein, aber ist es gut genug für Sie?

Es ist einfach eine Frage von Ja oder Nein. Wünschen Sie gewöhnliches Mehl oder gewöhnliche Resultate, oder wünschen Sie King Midas Mehl und sehr vorzügliche Resultate? Es besteht völlig so viel Unterschied zwischen Brod aus King Midas Mehl und Brod gebaden aus anderen Mehlen, als wie zwischen Rahm und Milch.  
Der kleine extra Kostenpreis machen diese wunderbare Qualität möglich.  
Alle guten Grocers verkaufen  
**King Midas**  
Das theuerste Mehl in America und werth alles, was es kostet

### Influenza.

Ganz gefährlich hat sich der echte Anker Pain-Expeller beim Auftreten der heimgesuchten Influenza bewährt; es giebt nicht leicht ein Mittel, das so rasch und gut wirkt als dieses.  
Hauptbedingung ist allerdings, daß er rechtzeitig angewendet wird, nicht erst, wenn verschiedene Komplikationen mit Fiebererscheinungen u. s. w. eingetreten sind! Deshalb sollte in jeder Familie ein Fläschchen Anker Pain-Expeller stehen, damit man ihn bei den ersten Anzeichen einer Erkrankung und Unwohlsein behufs Einreibung sofort zur Hand hat.  
Die ersten fünf gewöhnlich fatarialis stische B'schwerden, Schun ren im Kopf und in den Gliedern, Frösteln, Ohrenschmerzen, namentlich aber eine allgemeine Schwäche im ganzen Körper, Müdigkeit in den Beinen und Schenkeln. Nicht zu warten, ist hier die erste Bedingung; man hat sonst oft Wochen und Monate lang zu ertragen, was durch richtiges, sofortiges Einschreiten hätte verhindert werden können.  
Seine Anwendung ist in der, der Flasche beigefügten Gebrauchsanweisung genau angegeben. Verlangen Sie in den Apotheken den echten Anker Pain-Expeller. 25 und 50 Cents die Flasche.  
F. M. Richter & Co.,  
215 Pearl Street, New York.

### Gesunde, glückliche Kinder und Erwachsene findet man in den Familien wo form's Alpenkräuter

das Gesundheitskistchen ist. Es entfernt die Unreinlichkeiten aus dem System und macht neues, reiches, rothes Blut, und bildet feste Knochen und Muskeln. Er ist besonders für Kinder und Leute von arger Körperbeschaffenheit geeignet, da er aus reinen, gesundheitsbringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt ist. Ueber ein Jahrhundert im Gebrauch, ist er geteiprobirt und geteuphert.  
Es ist nicht, wie andere Wurzeln, in Abzesseln zu haben, sondern wird den besten Effect erzielt durch die allseitigen Substanzen und Eigentüme  
DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,  
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.  
Erinnert euch  
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.  
— Die letzte Volkszählung in Großbritannien, deren Resultat jetzt theilweise veröffentlicht worden ist, hat die beunruhigende Thatfache bewiesen, daß die Bevölkerung des „dreieckigen“ Rostweife veröffentlicht worden ist, hat die